



Niedersächsisches Ministerium
für Soziales, Arbeit, Gesundheit
und Gleichstellung



Kofinanziert von der
Europäischen Union



RIKA-Förderaufruf

Koordinierungsstellen Frauen und Wirtschaft

Antragstichtag 30.06.2026

Auf Grundlage des Programms zur „**Förderung Regionaler Initiativen und Kooperationen für Frauen am Arbeitsmarkt (RIKA)**“ können bis zum 30. Juni 2026 Anträge für die Einrichtung und den Betrieb von **Koordinierungsstellen Frauen und Wirtschaft** gestellt werden.

Die Förderung erfolgt gemäß der Richtlinie des MS vom 01.03.2022 (Nds. MBI. S. 394/22), zuletzt geändert durch Erlass MS v. 29.11.2023 (Nds. MBI. S. 1118/23) mit EU- und Landesmitteln. Anträge sind über das Kundenportal der NBank zu stellen.

Projektbeginn: 01.01.2027

Laufzeit: Maximal 30 Monate (01.01.2027 – 30.06.2029)

Eigenanteil des Trägers an den zuwendungsfähigen Gesamtausgaben: 30 %

Aufgaben einer Koordinierungsstelle sind entsprechend Nr. 2.1 der Richtlinie die lebensphasenorientierte Beratung von Frauen, die Durchführung von Informations- und Orientierungsveranstaltungen, die Initiierung von Qualifizierungsmaßnahmen, die Gründung und die Pflege eines Unternehmensverbundes, Vernetzung und Öffentlichkeitsarbeit. Im Rahmen ihrer Aufgaben setzen Koordinierungsstellen eigene Schwerpunkte. Es findet ein regelmäßiger Austausch mit dem richtliniengebenden Nds. Ministerium für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Gleichstellung statt.

Zur Steigerung der Beratungszahlen kann ein Fokus auf besondere Zielgruppen gelegt werden. Es besteht ein erhebliches Landesinteresse daran, die Aufgaben der Koordinierungsstellen auch auszurichten an den Bedarfen von

- Alleinerziehenden
- Frauen mit Migrationsgeschichte oder Fluchterfahrung
- älteren Frauen
- Frauen mit Gewalterfahrung

Denkbar ist u. a. auch Beratung aufsuchender Art z.B. mit Kooperationspartnern wie Müttertreffs, Stadtteiltreffs, Mehrgenerationenhäusern, Gewaltberatungsstellen, Frauenhäusern, u. ä.

Um die vorhandene regionale Struktur zu erweitern sind auch Anträge für die Einrichtung und den Betrieb von Koordinierungsstellen Frauen und Wirtschaft an zusätzlichen Standorten, insbesondere in der Übergangsregion, erwünscht.

Die zuwendungsfähigen Ausgaben, einschließlich der Personalkosten ergeben sich aus Nr. 5.4 der Richtlinie. Weitere Fördervoraussetzungen und Hinweise sind in der Richtlinie geregelt.

Die Auswahl der Projekte erfolgt im Rahmen der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel. Die Anträge unterliegen einem Scoringverfahren (Anlage1 der Richtlinie).

Ein Anspruch auf Förderung besteht nicht.

Die Querschnittsziele der Europäischen Union „Gleichstellung von Frauen und Männern“, „Chancengleichheit und Nichtdiskriminierung“ und „Nachhaltige Entwicklung“ sind vom Projektträger zu beachten. Darüber hinaus sind alle Zuwendungsempfänger dem Querschnittsziel der „Guten Arbeit“ verpflichtet.

Stichtag und Verfahren

Anträge müssen bis zum 30.06.2026 bei der NBank digital über das Kundenportal eingegangen sein. Weitere Fördervoraussetzungen und Hinweise ergeben sich aus der Richtlinie. Auf der Webseite der NBank (www.nbank.de) und im Kundenportal finden sich alle erforderlichen Formulare. Für Antragstellende ohne Erfahrung zur Antragsstellung in der RIKA-Richtlinie ist eine vorangestellte Beratung verpflichtend. Für eine konzeptionelle Beratung zur regionalfachlichen Bewertungskomponente gemäß Scoring 2 A-D wenden Sie sich bitte rechtzeitig an das für Sie zuständige Amt für regionale Landesentwicklung (ArL).

Es ist eine digitale Informationsveranstaltung durch die NBank zum Förderaufruf für Interessierte am 14.04.2026, 10 bis 12 Uhr geplant. Bitte melden Sie sich hierfür bis zum 07.04.2026 per E-Mail bei den nachfolgend aufgeführten Ansprechpersonen der NBank an. Den Link zur Veranstaltung erhalten Sie nach der Anmeldung per E-Mail. Für die persönliche Beratung und Hilfestellung bei der Antragstellung steht Ihnen die NBank zur Verfügung. Ihre Ansprechpartnerinnen sind:

Frau Kirsten Borkowski,
E-Mail: kirsten.borkowski@nbank.de
Tel.: 0511 30031-9618

Frau Valerie Linowitzki
E-Mail: valerie.linowitzki@nbank.de
Tel.: 0511 30031-9280